



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Öffentliche Leben Berlin werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Öffentliche Leben Berlin im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Öffentliche Leben Berlin ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,70 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,5% und liegt damit um 0,096 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.177.409	HGB-Eigenkapital	45.660
Fondsgebundene LV	48.308	verfügbare RfB	42.560
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.070.081
HGB-Bilanzsumme	1.292.843	Bestandsabbaurate	9,6%
HGB-Deckungsrückstellung	1.106.941	Passivduration	10
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	25.660	skalierte aktivische Bewertungsreserven	150.700
Risiko- und Übriges Ergebnis	6.170	Marktwert Kapitalanlagen	1.328.109
Schlussüberschussanteil-Fonds	10.250	Marktwert-Bilanzsumme	1.443.543
Zahlungen Versicherungsfälle	107.455	zukünftige pass. vt. Überschüsse	62.727
Zinszusatzreserve	36.860	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-55.809
aktivische Bewertungsreserven	150.700	passivische Bewertungsreserven	6.918
freie RSt für Beitragsrückerstattung	32.310	zukünftige Überschüsse	157.618
mittlerer Tarifrechnungszins	2,5%	zukünftige Aktionärsgewinne	38.123
nachrangige Verbindlichkeiten	20.000	latente Steuern	9.531
		ökonomisches Eigenkapital	107.801
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,7%
		ökonomische Eigenkapitalquote	6,5%